



**4. -14. November 2014**

Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt,  
Zweigstelle Bergneustadt,  
Kölner Straße 236

Eröffnung der Ausstellung am Dienstag,  
4. November 2014, 19 Uhr



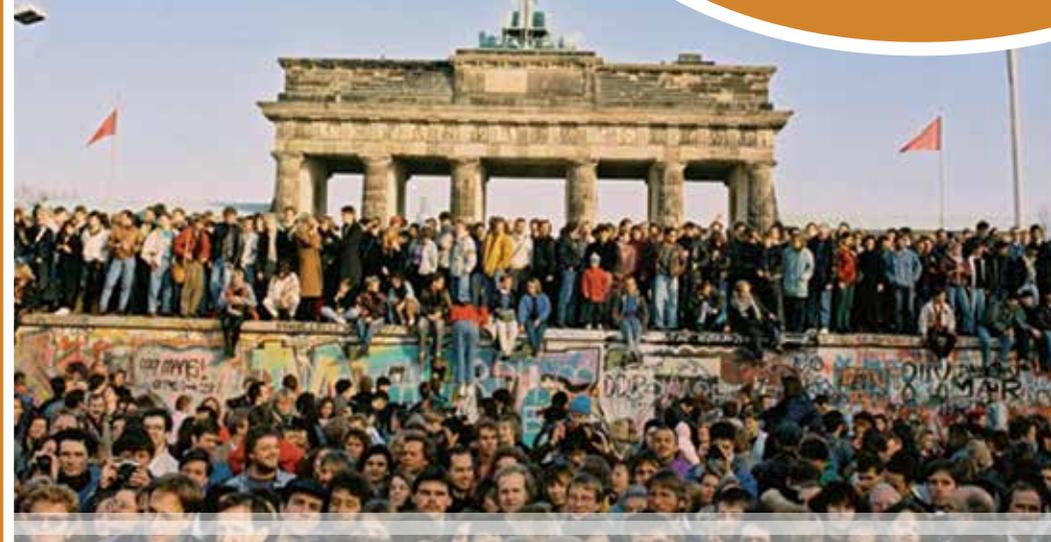
**3. Oktober 2015**

25 Jahre Deutschen Einheit  
Gottesdienst  
Krawinkel-Saal an der Kölner Straße

Hauptredner Volkmar Klein  
Mitglied des Deutschen Bundestags  
(Mitglied im Kuratorium der Initiative  
„3. Oktober – Gott sei Dank!“)

25 Jahre Mauerfall  
Gott sei Dank  
NOVEMBER  
9.2014

**9. November 2014  
17:00 Uhr  
Bergneustadt**



# 25 JAHRE MAUERFALL

Dank- und Bittgottesdienst

Veranstalter

Evangelische Allianz Bergneustadt (Ev. Kirchengemeinde Bergneustadt, Ev. Kirchengemeinde Wiedenest,  
Ev.-Freikirchliche Gemeinde Hackenberg, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wiedenest,  
Ev.-Freikirchliche Gemeinde Derschlag, Freie ev. Gemeinde „mittendrin in Bergneustadt“,  
Ev. Landeskirchliche Gemeinschaft Bergneustadt), Katholische Kirchengemeinde Bergneustadt

## HERZLICHE EINLADUNG

Dank- und Bittgottesdienst  
**Sonntag, 9. November 2014, 17 Uhr**

Aula der Städtischen Realschule Bergneustadt  
(Breiter Weg 8)

Wir wollen an

- den Mauerfall an der ehemaligen innerdeutschen Grenze am 9. November 1989
- die schrecklichen Pogrome gegen jüdische Mitbürger am 9. November 1938
- die verfolgten Christen in aller Welt (weltweiter Gebetstag)

gedenken.

Ab 16 Uhr besteht im Foyer die Möglichkeit zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen.

*Der Eintritt ist frei – eine freiwillige Kollekte wird erhoben.*

Hauptredner ist **Pfarrer Reinhard Holmer**  
(Sachsen-Anhalt).



Reinhard Holmer wird in der Predigt seine persönliche Geschichte mit einfließen lassen und gleichzeitig Gottes Wirken in dem Prozess zur Deutschen Einheit aufzeigen.

### *Zur Person*

Pfarrer Reinhard Holmer leitete 18 Jahre das Evangelische Allianzhaus in Bad Blankenburg. Zurzeit ist er Direktor des Diakonissen-Mutterhauses Neuvandenburg in Elbingerode/Sachsen-Anhalt.

Sein Vater Uwe Holmer hat dem ehemaligen Staatsratsvorsitzenden Erich Honecker nach der Wende für einige Zeit in seinem Privathaus „Asyl“ gewährt.

Im Rahmen des Gottesdienstes wird es persönliche Interviews und Berichte von Zeitzeugen geben.

